

19. Dezember 2018

Postulat

Grüne Fraktion

Der Stadtrat wird gebeten zu prüfen, wie bei der neuen Wohnsiedlung Leutschenbach der Anteil ökologisch wertvoller Dachflächen auf den Souq-Häusern erhöht werden kann.

Begründung:

Ökologisch wertvolle Flächen müssen bei zukünftig neuen Bauten der Stadt Zürich eingeplant werden. Dies gilt nicht nur für die Grünflächen die sich auf den Dächern der Gebäude befinden. Bei der Wohnsiedlung Leutschenbach sollen nicht nur die Dächer der Wohnhäuser, sondern auch die Dächer der Souq-Häuser im Innenhof begrünt werden. Aus der Beratung der Kommission ging hervor, dass bei diesen Souq-Dachflächen aufgrund der Dachschräge nur eine Extensivbegrünung möglich sei. Dies ist zu bestreiten, bestehen doch zahlreiche Beispiele von begrüntem Steildächern, und auch die aktuelle Ausstellung in der Stadtgärtnerei zeigt Beispiele, die weit über eine reine Extensivbegrünung hinausgehen. Allgemein soll bei jeder Dachfläche immer die maximal ökologische sowie und biodiverse Begrünung realisiert werden, sofern statisch möglich. Dies gilt auch dort, wo Photovoltaikmodule stehen (aufgeständert), wie ja die Ausstellung in der Stadtgärtnerei sehr schön demonstriert.

Zu behandeln zusammen mit der Weisung 2018/273.

